



Expertentipp

zum Thema "Unternehmensoptimierung"

Dorothea Müller-Stassek (Coaching und Personalentwicklung)
Dr. Karin Issberner (issberner coaching & consulting)

■ Ihr Unternehmen basiert auf Produkten und/oder Dienstleistungen, die entworfen, entwickelt, hergestellt, verkauft, verwaltet,... werden. Dies alles beruht auf (hoffentlich) gut funktionierenden Prozessen. Und all das kann immer weiter optimiert werden, zahlreiche Ansätze und Methoden stehen dafür zur Verfügung. Wichtig dabei: jede Optimierung wird von Menschen als notwendig erkannt, durchdacht, geplant und umgesetzt. Und es sind Menschen, die in der durch die Optimierung veränderten Umgebung weiterhin möglichst gut, effizient und stressfrei Ihre Arbeit tun sollen.

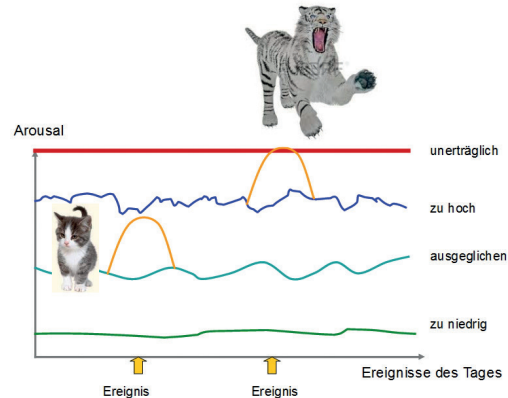
■ Insofern spielen sowohl Mitarbeiter als auch Führungskräfte bei jeder Optimierung im Unternehmen eine zentrale Rolle. Sie sind es, die Optimierung von der Idee bis zur Umsetzung bringen. Und sie sind es auch, die unterschiedlich kompetent, begeistert und motiviert mit der Optimierung, die ja immer auch gleichzeitig eine Veränderung ist, umgehen. Letztlich sind es die Menschen im Unternehmen, die über Erfolg oder Misserfolg eines Optimierungsprozesses entscheiden.

■ Was kann man nun tun, worauf ist zu achten, um letztlich erfolgreich zu sein? Es geht darum, schon zu Beginn nicht nur den Erfolg im Bezug auf eine messbare Größe (Produktivität, Umsatz, Kosten etc.) im Auge zu behalten, sondern gleichzeitig auch die Mitarbeiter und Führungskräfte im Prozess mitzunehmen. Ein Schlüssel zum Erfolg ist dabei die gezielte und klare Kommunikation. Besonders wichtig ist es die Mitarbeiter des Unternehmens an Bord zu holen (Was sind ihre Vorteile? Was konkret ändert sich?) Manchmal kann es sinnvoll sein, sich bzgl. der Kommunikationsstrategie externe Beratung bei Kommunikationsexperten einzuholen, die sich mit dem Management von Veränderungsprozessen auskennen. So lässt sich auch für möglicherweise „unpopuläre“ Veränderungen die erforderliche Akzeptanz erreichen.

■ Was ist noch wichtig für Erfolg? Nicht immer bedeutet die Unternehmensoptimierung auch gleichzeitig eine gefühlte Verbesserung für den einzelnen Mitarbeiter. Dies kann individuell unterschiedlichste Gründe haben wie „Das macht alles nur komplizierter!“, „Das haben wir doch schon immer so gemacht, warum jetzt auf einmal anders?“ - das kann reichen bis hin zur Angst vor dem „Abgeschoben-“ oder „Weg-rationalisiert-werden“.

■ So entsteht möglicherweise Stress beim einzelnen, der über das übliche Maß hinausgeht - und wir wissen, dass schon das „übliche Maß“ im heutigen Arbeitsalltag kein geringes ist. Nicht immer lässt sich das kurzfristig komplett vermeiden.

■ Was passiert nun, wenn das dauerhafte Stress- bzw. Erregungs-Level der Mitarbeiter steigt? Sie erreichen schneller ein Erregungsniveau, das oberhalb ihres verkräftbaren Limits liegt. Und dann entstehen Fehler und Überreaktionen - die physiologischen und neurobiologischen Prozesse stellen um auf die evolutionsbiologisch bewährten Stressreaktionen Kampf oder Flucht. Kreativität, Flexibilität und Motivation gehen verloren.



■ Zur Grafik: Stellen Sie sich vor, Sie sind bei neuen Bekannten zu Besuch. Sie gehen durch das Haus - neugierig, entspannt - und plötzlich begegnet Ihnen der hauseigene Stubentiger: kein Problem, Sie werden ihn ggf. freudig begrüßen oder streicheln. Nun stellen Sie sich vor, Sie sind ein Einbrecher, der nachts mit Taschenlampe heimlich durch dasselbe Haus schleicht, auf der Suche nach Beute und voller Angst, entdeckt zu werden. Plötzlich kommt Ihnen ein Tier aus der Dunkelheit entgegen! Ihre erste Reaktion wird vermutlich ein großer Schreck sein: Hilfe, ein Tiger! Schnell weg hier!

■ Etwas vereinfacht und doch gut nachvollziehbar erklärt dieses Bild, wie unterschiedlich Menschen auf Stressreize reagieren, je nachdem, auf welchem dauerhaften Erregungsniveau (Arousal) sie unterwegs sind. Auch hier können Sie als Führungskraft vorausschauend handeln: Nehmen Sie den Menschen die Angst vor der Veränderung. Unterstützen sie sie gezielt darin, auch in der veränderten Situation auf einem möglichst ausgeglichenen Erregungsniveau zu sein. Auch hier kann externe Unterstützung, z.B. in Form eines individuellen oder Team-Coachings oder auch eines Führungskräfte-Trainings eine wertvolle Hilfe sein.

■ Diese Inhalte wurden zum Teil bei der vergangenen **Business Backstage Veranstaltung** am Lichthof in Münchheide im Rahmen eines gemeinsamen Vortrags zum Thema **wingwave®-Coaching** vorgestellt.

■ Fazit ist: Bei jeder Optimierung im Unternehmen sollten stets auch die Mitarbeiter als dessen eigentliche Basis im Blick behalten werden. Eine kompetente und respektvolle Mitarbeiterführung, sowie eine klare Kommunikation sichern dabei größtmögliche Erfolgchancen.



Dorothea Müller-Stassek
Coaching & Personalentwicklung

Dorothea Müller-Stassek
Münchheide 106 (Lichthof)
47877 Willich
Tel: 02154/9506888
info@mueller-stassek.de
www.mueller-stassek.de

issberner
coaching & consulting

Dr. Karin Issberner
Münchheide 106 (Lichthof)
47877 Willich
Tel: 02154 / 910 427
karin@issberner-coaching.de
www.issberner-coaching.de